

FDP-Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover

Hannover, 08.03.2022

In den Organisations- und Personalausschuss
In den Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Rechnungsprüfung
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Änderungsantrag

gemäß § 12 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover
zur Drucksache Nr. 2425/2021
**Ausweitung und Verstetigung von
Einwohner*innenbeteiligung in der Landeshauptstadt
Hannover**

zu beschließen:

Die Drucksache wird wie folgt geändert:

In Punkt 3: Die Beteiligungsvorhaben werden von einem Bürger*innenrat begleitet. **Eine
eigens eingerichtete Expert*innengruppe aus der Stadt Hannover berät die
Stadtverwaltung in der Umsetzung der Vorhaben.**

Entsprechend entfällt der zweite Absatz der Begründung zu Punkt 3, der beginnt: „Weiterhin ist die Einrichtung eines Expert*innenrates vorgesehen...“ bis „Die Federführung für diesen Prozess liegt bei der Koordinierungsstelle“ sowie alle weiteren Bezüge zum Expert*innenrat in der Drucksache.

Begründung:

Eine institutionalisierte Begleitung durch Expertinnen und Experten ist nicht nötig. Sie macht das Verfahren unnötig komplex und langwierig. Die Verwaltung kann jederzeit Fachexpertise hinzuziehen und auch der Politik ist es möglich bei Bedarf diese anzufordern. Der Mehrwert eines institutionalisierten Gremiums ist nicht erkennbar.

Wilfried H. Engelke
Fraktionsvorsitzender